

BINZ & PARTNER in den Rankings „Nachfolge/Vermögen/Stiftungen“

Bewertung: Die auf Gesellschafter von z.T. sehr großen Familienunternehmen sowie auf hochvermögende Privatpersonen spezialisierte Stuttgarter Boutique ist wichtigste Anlaufstelle für die Verhandlung u. Durchsetzung innerfamiliärer Ansprüche. Das beweist der Namenspartner seit Jahren u. drückte auch den Familienzweiten bei Tengelmänn u. Peek & Cloppenburg jüngst seinen Stempel auf, nachdem er die Mandate von anderen profilierten Kanzleien übernommen hatte. Von vielen Wettbewerbern für seine jurist. Kreativität bewundert, ist Binz ebenso umstritten u. setzt sich in diesen Spezialfällen stilistisch deutl. von seinen Partnern ab. Alle eint jedoch, dass sie für klass. Nachfolgeregelungen in Verbindung mit hochwertigem Gesellschaftsrecht stehen, häufig auch mit langfristiger Perspektive.

Stärken: Auf Familienunternehmen fokussiertes Gesellschaftsrecht, Gesellschafterstreitigkeiten.

Oft empfohlen: Prof. Dr. Mark Binz („äußerst kreativ und souverän in der Verhandlung“, Wettbewerber), Dr. Martin Sorg, Prof. Dr. Götz Freudenberg, Dr. Gerd Mayer

Team: 5 Eq.-Partner, 1 Counsel

Schwerpunkte: Beratung von Familienunternehmen u. Gesellschafterstämmen bei Unternehmensnachfolgen u. im Gesellschaftsrecht, vielfach verbunden mit Tätigkeit in Unternehmensorganen (Aufsichts-/Beiräten).

Mandate: Christian Haub im Gesellschafterstreit u. zur Anteilsaufstockung bei Tengelmänn; Patrick Cloppenburg bei innerfamiliärer Auseinandersetzung u. mögl. Übernahme von Peek & Cloppenburg Nord (öffentl. bekannt); Gesellschafterzweig eines bedeut. Familienunternehmens der Lebensmittelindustrie lfd. bei Strukturierung von Beteiligungen; Aufsichtsrats-/Beiratsmandate: Fielmann, Würth, Faber-Castell, Festo, Sick, Mahle Behr, Mosolf, Eisenmann

BINZ & PARTNER in den Rankings „Gesellschaftsrecht“, „Anleihen“ und „Stuttgart“

Bewertung: Familienunternehmen und vermögende Privatpersonen bilden die Kernklientel der Stuttgarter Kanzlei. Renommiert für die Unternehmensnachfolgeberatung u. damit verbundene Transaktionen wird das kleine multidisziplinäre Team immer wieder bei prominenten Fällen mandatiert. So bewies Namenspartner Binz bei der Beratung von Christian Haub in der milliardenschweren Übernahme der Mehrheit bei Tengelmann einmal mehr, dass er öffentl. ausgetragene Gesellschafterstreitigkeiten nicht scheut.

Stärken: Arbeit in Aufsichts- oder Beiratsgremien; außergerichtl. Beilegung von Gesellschafterstreitigkeiten; Governance-Beratung.

Oft empfohlen: Prof. Dr. Mark Binz („äußerst kreativ u. souverän in der Verhandlung“, Wettbewerber), Prof. Dr. Götz Freudenberg, Dr. Gerd Mayer („kooperativ, konstruktiv u. kollegial“, Wettbewerber), Dr. Armin Weinand, Dr. Martin Sorg (alle Gesellschaftsrecht)

Team: 5 Eq.-Partner, 1 Counsel

Schwerpunkte: Beratung von Familienunternehmen, v.a. zur Unternehmensnachfolge, im Gesellsch.recht u. in M&A, mit steuer- u. stiftungsrechtl. Kompetenz. Optimierung von Finanzierungsstrukturen u. Rechtsformen (auch SE-Umwandlungen). Multidisziplinärer Beratungsansatz mit Steuerberatung u. Wirtschaftsprüfung.

Mandate: Christian Haub im Gesellschafterstreit u. zur Anteilsaufstockung bei Tengelmann; Patrick Cloppenburg bei innerfamiliärer Auseinandersetzung u. mögl. Übernahme von Peek & Cloppenburg Nord (öffentl. bekannt); Großkonditoreifilialbetrieb zu innerfamiliärer Anteilsübernahme; Janine Schlemmer (Nachfahrin des Malers Oskar Schlemmer) in div. Auseinandersetzungen; regionaler Energieversorger bei Beteiligungsverkauf; Mehrheits-eigentümer zu Post-Merger-Litigation. Gremienmitgliedschaften, u.a. bei Mahle Behr, Fielmann, Sick, Würth, Festo, Mosolf, Stoll u. Zahoransky.